

# HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

---

Steffi Schuldt, Dipl.Psych., BCBA (amtl. zertifizierter Verhaltensanalytiker)



# HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

---

- Hereinrufen/Stören
- Aggression
- Extreme Opposition/  
Verweigerung
- Etc.

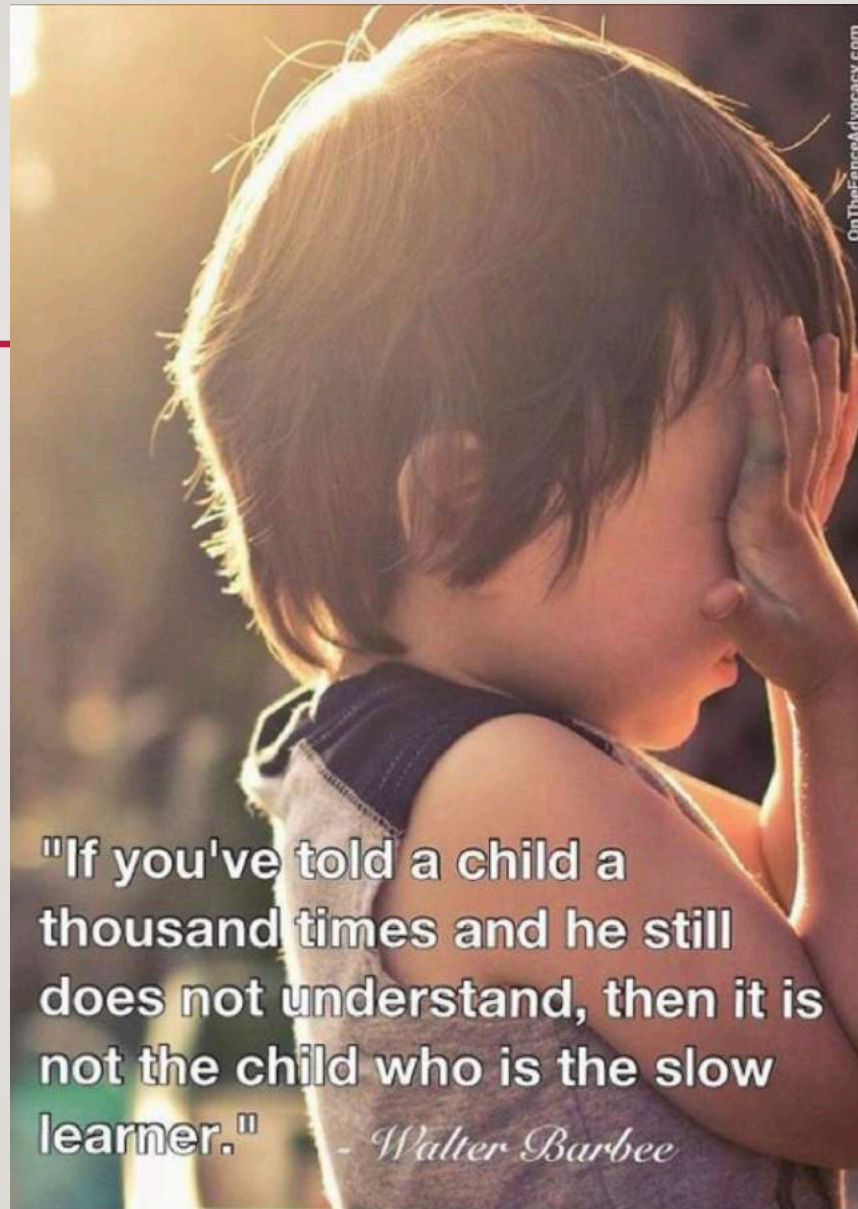


Erster Instinkt: Korrigieren

# WAS SPRICHT DAFÜR?

---

- Eventuell schnelle und kurzfristige Lösung
- Vorbildfunktion für andere
- Altbewährte Methode



"If you've told a child a thousand times and he still does not understand, then it is not the child who is the slow learner."  
- *Walter Barbee*




# WAS SPRICHT DAGEGEN?

---

- Oft (langfristig) ineffektiv
- Defizite eventuell nicht erkannt
- Studien belegen negativen Lerneffekt bei “Bestrafungen” und bestätigen, dass Lernen über positive Rückmeldung sehr viel effektiver ist

# DEN TEUFELSKREIS DURCHBRECHEN

---

- 
- Kinder mit Lernschwierigkeiten verhalten sich oft abweichend
  - Bezugspersonen reagieren darauf und fokussieren auf Schwierigkeiten
  - Kinder werden nicht mehr im Positiven, sondern durch Bestrafung “angeleitet”
  - Negative Verstärkungsbilanz (Belohnungsmangel)
  - Trotziges Verhalten folgt

# VERHALTEN IST KOMMUNIKATION

---



# GRÜNDE FÜR HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

---

- Verhalten ist Kommunikation
- Verhalten hat IMMER einen Grund
- Herausforderndes Verhalten tritt oft auf, wenn die Anforderung zu hoch ist
- Oder Verstärkung/Positives zu niedrig



# VERHALTEN VERSTEHEN

tastes good

# S

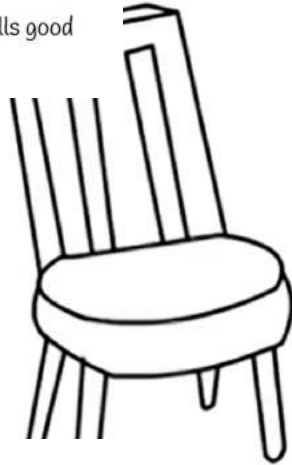
Sensory



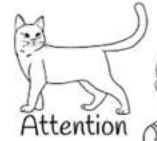
looks good

sounds good

smells good



# A



Attention



peer attention, positive attention, negative attention

attention is attention is attention

Want to learn about functions of behavior?

# Have a S.E.A.T.

# E

Escape  
from certain people, demands,  
settings, noises, aversive stimuli



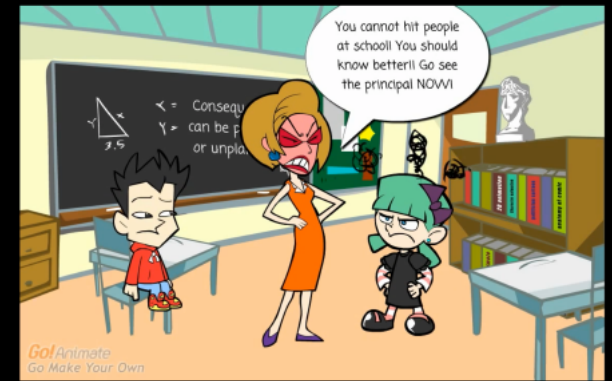
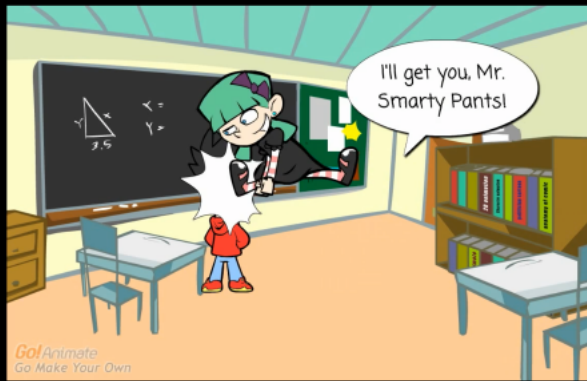
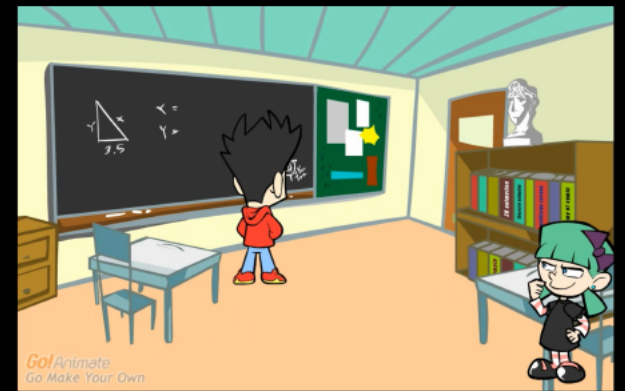
# T

Tangible  
access to an item or activity



<b>A</b> = antecedences (Antezedenzen des Verhaltens)	<b>B</b> = behavior (Verhalten)	<b>C</b> = consequences (Konsequenzen des Verhaltens)
Was ging dem Problemverhalten unmittelbar voraus?	Worin besteht das Problemverhalten genau (z. B. was hat Torben gemacht, gesagt)?	Was folgte auf das Problemverhalten von Torben?





# DISRUPTIVE DAN

---

- <https://youtu.be/u-0AlHFcQfk>

# WIE KANN ICH VERHALTEN VERÄNDERN

---

- Verhalten verstehen lernen um Verhalten zu verändern
  - Grund für Verhalten erkennen
  - ABC Paradigma nutzen
- A verändern— Situationsveränderung, Herunterbrechen von Fähigkeiten,
- C verändern— Konsequenz verändern

# ANTEZEDENZ VERÄNDERN

---

Fähigkeitsanalyse

Situationsgestaltung/  
Proaktive Strategien

# FÄHIGKEITSANALYSE UND VERHALTEN HERUNTERBRECHEN

---

- Verhalten aufbauen durch das Herunterbrechen von Fähigkeiten in Teilschritte
- Erfolg der Teilschritte positiv verstärken
- Selbsthilfestrategien entwickeln und unterrichten
- Das erwünschte Verhalten aktiv herbeiführen und spezifische Hilfestellung geben und diese systematisch herausziehen

# SITUATIONSGESTALTUNG

---

- Klare Strukturen, Routinen und Rituale
- Unterstützung in der Aufmerksamkeitsfokussierung
- Eindeutige Anweisungen
- Unterstützung in der Arbeitsorganisation
  - Teilschritte
  - Checklisten



# (C)KONSEQUENZ VERÄNDERN

---

Verstärkung (!!)

Löschen/nicht  
verstärken

“Bestrafung“



**A person who has been punished is not less inclined to behave in a given way; at best, he learns how to avoid punishment.**

**- B. F. Skinner -**

**quoteparrot.com**



# LÖSCHEN

---

- Ist das Nichtverstärken von vorher verstärkten Verhaltensweisen

# POSITIVE VERSTÄRKUNG

---

- Sollte auf das Verhalten bezogen und unmittelbar (im engen zeitlichen Zusammenhang) sein
- Bedeutsam (für den jeweiligen Lerner) sein
- Mit der Zeit unregelmäßig, erfolgen

# LANGFRISTIGE AUSWIRKUNGEN VON POSITIVER VERSTÄRKUNG

---


- Tätigkeit die stetig Verstärkung erfährt, wird selbst verstärkend
- Gesteigertes Selbstbewusstsein
- Motivation und Kooperationsbereitschaft
- Emotionale Stabilität und Offenheit

# FAZIT

---

- Verhalten hat immer einen Grund— wenn wir den Grund kennen (ABC Paradigma) können wir Verhalten verändern
- Zum Verändern von Verhalten, dreht man entweder am A oder am C
- Positive Verstärkung ist IMMER am besten
- Wünschenswerte Verhaltensweisen, die noch nicht im Verhaltensrepertoire des Schülers sind, in Teilschritte zerlegen
- So viel Hilfestellung wie nötig geben und diese schrittweise ausschleichen

EmilysQuotes.Com

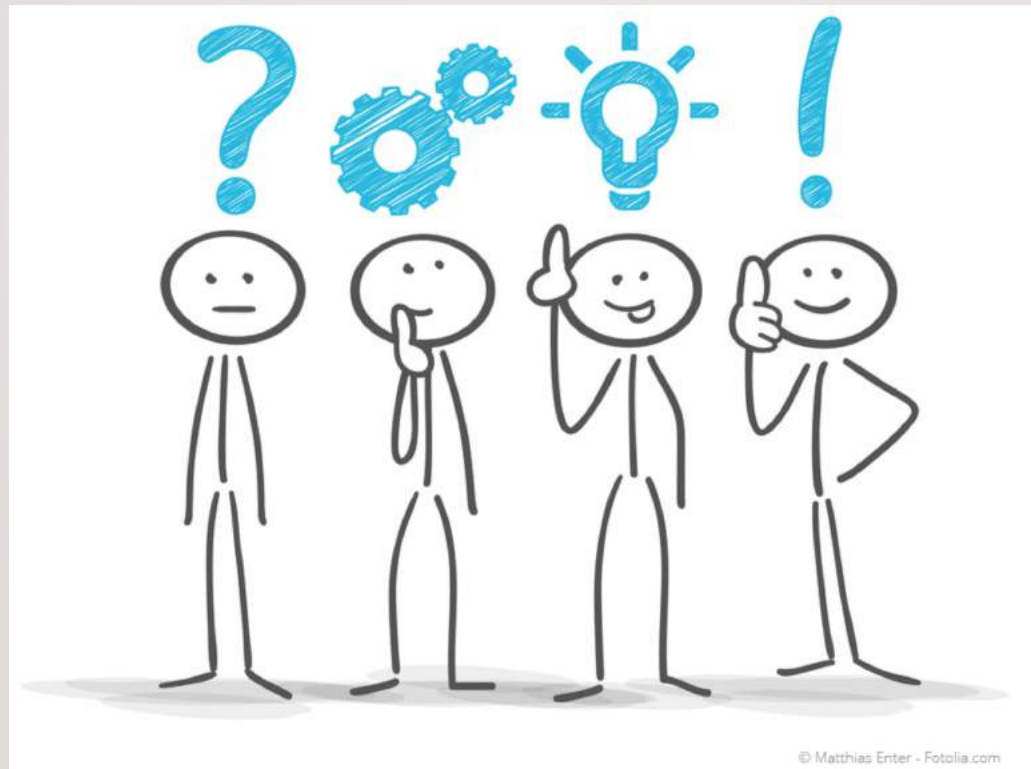


When a flower doesn't bloom  
you fix the environment in which it grows,  
not the flower.

-Alexander den Heijer-

# FRAGEN??

---





# LITERATUR




---

- Cooper, J., Heron, T., Heward, W., (2007). **“Applied Behavior Analysis”**
- Poustka, F., Bölte S., Feineis-Matthews, S., Schmötmeyer, G. (2004). **„Ratgeber Autistische Störungen“ – Informationen für Betroffene, Eltern, Lehrer und Erzieher**
- McGinnis, E. (2012). **“Skillstreaming the Elementary School Child”- A Guide for Teaching Prosocial Skills**
- Vargas, Julie, (2013). **“Behavior Analysis for Effective Teaching”**
- Laut, Morena (2017). **“ADHS Ratgeber für Schulen”**

# FOTOS

---

- Google pictures
- Youtube:

	<p><b>Disruptive Dan</b> 23.210 Aufrufe MrTony 19</p>
	<p><b>ABC's of ABA</b> 23.164 Aufrufe Behavior babe</p>
	<p><b>Functions of Behavior (Behaviorbabe)</b> 12.545 Aufrufe Behavior babe</p>